

Zugestellt durch Post.at

ERTL

Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe II/2025

www.ertl.gv.at

gemeinde@ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Berichte der Gemeinderäte	3-5
Aus dem Gemeindeamt	6-10
Aktuelles	11-17
Vereine	18-22
Werbung	23-27
Ärztendienst	28



Redaktionsschluss

für die Ausgabe III/2025:

Dienstag, 2. September 2025

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:

8:00 - 12:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach
telefonischer Terminvereinbarung
unter 0676/3370743

Gratulation zum AUFSTIEG in die 1. LANDESLIGA

Liebe Ertlerinnen und Ertler!



Liebe Ertler Bevölkerung!

Der Sommer ist ins Land gezogen, die Kinder sind in den Sommerferien und viele von uns konsumieren ihren wohlverdienten Urlaub. Davor aber noch einige Nachrichten aus der Gemeindestube.

In den Ferien wird der Sportplatz der Schule mit Unterstützung durch den Schul- und Kindergartenfonds zum sogenannten Kunstrasenplatz umgebaut. Diese neue Gestaltung gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit diesen Platz auch bei schlechteren Witterungsverhältnissen zu nutzen. Unsere Fußballmannschaft kann ebenfalls auf diesem Platz bei Schlechtwetter trainieren und die Wettkampftruppe der Freiwilligen Feuerwehr kann genauso dort ihre Übungen abhalten. Diese Neugestaltung bringt einen großen Mehrwert für viele Beteiligte – die Bauarbeiten sollen bis Mitte September abgeschlossen sein.

Ebenfalls mit September beginnt der erste Turnus der Nachmittagsbetreuung in der Schule, da bei der Bedarfserhebung entsprechend viele Anmeldungen zurückgekommen

sind. Wir organisieren gerade noch die Freizeitpädagogik, das Mittagessen und alle anderen notwendigen Mittel.

Voll im Laufen ist die Planung und Vorbereitung für den großflächigen Breitbandausbau in unserer Gemeinde. Durchgeführt wird dieses Vorhaben vom GDA der die Firma IKW mit der Planung beauftragt hat. Bei der Ausschreibung hat die Firma Porr durch den GDA den Auftrag zum Ausbau erhalten – die Arbeiten werden im August beginnen.

Bereits im Bau befindlich ist auch die neue Reihenhausanlage in der Schnirzersiedlung. Anfang September sollten wir von der Wohnbaugenossenschaft Unterlagen mit den dazugehörigen Kosten erhalten und werden diese an die Interessenten der Reihenhäuser weiterleiten.

Große Freude bereitet uns eine Nachricht welche wir vor einigen Tagen erhalten haben. Jedes Jahr Anfang Juli werden die besten 250 Gemeinden des Bonitätsranking der rund 2000 österreichischen Gemeinden veröffentlicht. Dieses Ranking wird vom Zentrum für Verwaltungsforschung anhand der Daten der Statistik Austria der Gemeindegebahrung der letzten drei Jahre berechnet. Dabei werden die Quoten der Ertragskraft, der Eigenfinanzierungskraft, der finanziellen Leistungsfähigkeit und der Verschuldung verglichen. Unsere Gemeinde Ertl ist bei diesem Ranking erstmals in den Top 250 an 189. Stelle gereiht – das ist ein großer Erfolg und sehr guter Beweis des umsichtigen Umganges mit den vorhandenen Mittel, da unsere Gemeinde über nicht sehr große finanzielle Ressourcen verfügt.

Wie in einer der letzten Ausgaben der ERTL aktuell berichtet, wird unser Friedhofsarbeiter Leopold Edermayr in den Ruhestand treten. Da sich nach Aufruf keine Nachfolger für diese Tätigkeit am Gemeindeamt gemeldet haben, werden wir mit Jahreswechsel eine Kooperation bei Erdbestattungen mit der Firma Beer aus Neuhofen eingehen.

Es kommen immer wieder Wünsche aus verschiedenen Siedlungen nach einer Verordnung für eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h. Um dieses Thema nachhaltig zu behandeln werden wir einen Grundsatzbeschluss für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das ganze Ertler Gemeindegebiet in der nächsten Sitzung beschließen und dieses Konzept dann wie vorgeschlagen umsetzen.

Neuigkeiten gibt es im Bereich ASZ. Die Abfallverbände haben eine Vereinfachung der Entsorgung durch eine bundesländerübergreifende Zusammenarbeit zwischen Oberösterreich und Niederösterreich beschlossen. Im Grenzgebiet können nun mit 1. Juli Bürgerinnen und Bürger aus Ertl und Maria Neustift ihre ASZs gegenseitig benutzen. Nähere Information dazu im Zeitungsinnen.

Leider wird uns unsere Mitarbeiterin Christina Helm im Herbst wieder verlassen sodass wir veranlasst sind wieder nach einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung Ausschau zu halten. Bewerbungsmodalitäten sind auch in dieser Ausgabe vorhanden.

Herzliche Gratulation an Rene Schenk zum Staatsmeistertitel im Kraftdreikampf. Durch diesen groß-

artigen Erfolg wird Rene im Herbst Österreich bei der Weltmeisterschaft vertreten.

Ebenfalls herzlich gratulieren darf ich Vizebürgermeister Christian Matzenberger. Er hat in den letzten Monaten die Ausbildung zum diplomierten Kommunalmanager erfolgreich absolviert und nach abgelegter Abschlussarbeit in einer Feierstunde sein Diplom überreicht bekommen. Diese Ausbildung ist eine sehr gute Basis für die kommende Arbeit als Kommunalpolitiker.

Danke an den Kulturverein für die Organisation und an die Ertler Vereine für die Durchführung des heurigen Ferienspiels für unsere Kinder.

Ich wünsche allen Ertlerinnen und Ertlern einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub, den Kindern schöne Ferien und viel Freude beim Ferienspiel.

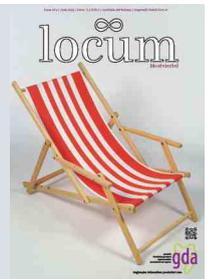
Josef Forster



Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" vom Gemeinde Dienstleistungsverband der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift befinden sich aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gov.at/locum>



GLASFASERAUSBAU

Baufirma:

Am 23. Juni hat die Baufirma PORR aus Amstetten als Generalunternehmen den Zuschlag bekommen, den Gesamtausbau für den Planungscluster Ertl durchzuführen. Mit KW 34 werden bereits die Arbeiten beginnen. Als erstes wird die Errichtung einer Backhaul (Glasfaser Hauptzuleitung) hergestellt. Dann wird sich der Ausbau im Kerngebiet konzentrieren. Neben dem Feuerwehrhaus wird der POP (Glasfaser Schaltzentrale für Ertl) errichtet. Wir können noch nichts versprechen, aber vielleicht gelingt es uns bis Ende des Jahres 2025 im Kerngebiet bereits einige Haushalte zu aktivieren.

Weitere Termine:

Ein Bautechniker der Firma PORR wird Sie mit 2-3 Wochen Vorlaufzeit kontaktieren und Sie persönlich besuchen. Bei diesem Termin wird mit Ihnen Vorort die Trassierung zu Ihrem Grundstück ausgemessen und abgesteckt. Es wird der Übergabepunkt und ein Zeitfenster für die Tiefbauarbeiten festgelegt.

Übergabepunkt:

Als Übergabepunkt wird die Stelle bezeichnet, wo die Trassierung und Verlegung durch die Baufirma endet und Sie in Eigenleistung bis in Ihr Haus weiterverlegen.

Trassierung:

Bautätigkeiten, die auf Ihrem Grundstück erfolgen, werden immer zuvor mit Ihnen abgestimmt und bedürfen Ihrer schriftlichen Zustimmung durch eine Einverständniserklärung. Viele dieser Einverständniserklärungen mit strategischer Wichtigkeit wurden bereits bei den Trassierungsgesprächen abgehandelt. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die Grundstücksbesitzer für ihr Entgegenkommen!

Mikrorohr - Durchmesser:

Für das Mikrorohr (Glasfaser Leerrohr) gibt es ab sofort folgende Größenvorgaben: Im Orts- und Siedlungsbereich wird das Mikrorohr mit einem Außendurchmesser von 7mm verlegt, im ländlichen Bereich hat das Mikrorohr einen Außendurchmesser von 14mm. Bereits durchgeführte Verlegungen bleiben unverändert.



QR-Code: Herstellung Hausanschluss



IN 10 SCHRITTEN ZUR NOEGIG GLASFASER

Sehr geehrte NOEGIG-Glasfaserkundin, sehr geehrter NOEGIG-Glasfaserkunde!

Damit Ihnen Ihr NOEGIG-Glasfaseranschluss künftig vieles erleichtert, müssen wir vorab noch ein paar Schritte gemeinsam gehen. Um Ihnen diese zu zeigen, gehen wir Ihnen diesen Wegweiser in die Hand, in dem Sie die weitere Vorgangsweise bis zur Inbetriebnahme gut überblicken können.



<p>1. INFORMIEREN + BESTELLEN</p>	<p>Um Ihre Anbindung an die NOEGIG-Glasfaser sicher zu stellen, bestellen Sie unter:</p> <p>Bitte beachten Sie: Der Vertragsabschluss erfolgt zwischen Ihnen als Endkundin und dem jeweiligen Rechtsträger, der das Glasfasernetz errichtet. Es besteht kein Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und der nOGIG Service GmbH.</p> <p>www.gda.gv.at/breitband www.noegig.at/bestellung</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>2. EMPFANGS-BESTÄTIGUNG</p>	<p>Wir bestätigen per E-Mail oder auf dem Postweg den Empfang Ihrer Bestellung.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>3. BESTELL-BESTÄTIGUNG</p>	<p>Sobald Sie die Bestellbestätigung von uns erhalten haben, beginnt die 14-tägige Widerrufsfrist.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>4. OPEN ACCESS ID</p>	<p>Sie erhalten die Open Access ID (OAID). Diese ist Ihrem Glasfaseranschluss zugeordnet. Die OAID benötigen Sie, um ein Produkt bei einem Internetdiensteanbieter zu bestellen (siehe Schritt 9).</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>5. RECHNUNG</p>	<p>Wenn alle Kriterien erfüllt sind und die Umsetzung des Projekts starten kann, erhalten Sie von uns die (Teil-) Rechnung per E-Mail oder auf dem Postweg.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>6. MONTAGE-SCHREIBEN + STARTPAKET</p>	<p>Sobald die Bauarbeiten abgeschlossen sind, erhalten Sie von uns das Montageschreiben und das Startpaket. Nun haben Sie 90 Tage Zeit, um die notwendigen Vorkehrungen durchzuführen. Die Anleitung dazu haben wir Ihnen im Startpaket beigelegt.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>7. VEREINBARUNG DES MONTAGE-TERMINS</p>	<p>Zur Vereinbarung des Montagetermins wird sich die Montagefirma bei Ihnen melden. Mit dieser können Sie auch direkt einen Termin vereinbaren. Die Kontaktdaten finden Sie im Montageschreiben. Hinweis: Für einen Mehrfach-Anschluss müssen die Vorbereitungsmaßnahmen für alle bestellten Nutzungseinheiten fertiggestellt sein.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>8. MONTAGE-ARBEITEN</p>	<p>Sobald Ihrerseits alle Vorbereitungsarbeiten erledigt wurden, wird zum vereinbarten Montagetermin die Montagefirma das Glasfaserkabel einblasen und Ihren Anschluss fertigstellen.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>9. AUSWAHL DER DIENSTEANBIETER + NUTZUNG</p>	<p>Bitte schließen Sie nun einen Dienstvertrag mit einem der zahlreichen Internetdiensteanbieter ab.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>
<p>10. EINSCHALTEN + GENIEßEN</p>	<p>Jetzt können Sie Ihre NOEGIG-Glasfaser in vollen Zügen genießen.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erledigt</p>

Eine **Übersicht** unserer **Internetdiensteanbieter** finden Sie unter:
www.noegig.at/anbieter

Hinweis: Achten Sie auf die **Laufzeit** Ihrer bestehenden Verträge!

Die **Arbeit der Montagefirma** sehen Sie in unserem Video:
www.noegig.at/montage

Alle **Informationen** zur **Hausinstallation** sowie eine **Schritt-für-Schritt-Videoanleitung** finden Sie auch unter:
www.noegig.at/hausinstallation

Vorarbeiten:

Sie haben sich für einen Glasfaseranschluss angemeldet und haben noch kein Mikrorohr in Ihr Gebäude verlegt? Bitte planen sie jetzt schon, wo sie die Einführung in Ihr Gebäude vornehmen. Berücksichtigen Sie dabei die Herstellungsmöglichkeit vom Übergabepunkt bis in Ihr Haus. Dieser Teil ist Eigenleistung. Alte Postleitungen oder Stromleitungen sind für dieses Vorhaben untauglich und es gibt einige Regeln die zu beachten sind. Achen Sie bitte auf eine fachgerechte Ausführung und verwenden Sie entsprechendes Montagematerial um die Schutzschlaucheinführung sowie das einzuführende Mikrorohr im Schutzschlauch sicher abzudichten. Das benötigte Mikrorohr kann nach Rücksprache am Bauhof abgeholt werden. Verschließen Sie das verlegte Mikrorohr an beiden Seiten staub- und wasserdicht.

Auswahl des Anbieters:

Die Auswahl des Anbieters ist einer der letzten Schritte. Sollten Sie in absehbarer Zeit bereits Angebote von Providern bekommen, überstürzen sie nichts. Nehmen Sie sich die Zeit, um Vergleiche einzuholen. Es kann sich lohnen.

„A1“ oder „aon“ Emailadresse behalten:

Wenn Sie eine „A1“ oder „aon“ Emailadresse haben und diese nicht verlieren möchten, melden Sie sich bitte bei uns, damit wir Sie hier unterstützen.



Gemeinderäte Ludwig Krenn und Tobias Rettensteiner

Insektenhotel

Vor dem Gemeindeamt wurde ein Insektenhotel aufgestellt, welches nicht nur ein Symbol des Umweltschutzes, sondern auch eine praktische Maßnahme zur Unterstützung der lokalen Ökosysteme darstellt. Es bietet den Insekten nicht nur Schutz vor widrigen Witterungsbedingungen, sondern auch geeignete Nistplätze und Nahrungsquellen, die für ihre Vermehrung unerlässlich sind. Die Schaffung dieses Insektenhotels zeigt, dass selbst kleine Initiativen einen großen Unterschied ma-

chen können, wenn es darum geht, die Vielfalt der Lebensformen auf unserem Planeten zu erhalten.



Verpackungssafari



Am 2. Juli 2025 fand im Altstoffsammelzentrum eine Verpackungssafari statt. Das Umweltmobil mit dem Guide „Magdalena“ des Gemeinde Dienstleistungsverbandes der Region Amstetten entführte die Teilnehmer:innen in die Welt der Verpackungen. Bei

einem Staffellauf sollten so schnell und so richtig wie möglich verschiedene Müllarten einsortiert werden. Ein



Ratespiel, wie lange achtlos weggeworfener Müll in der Natur zum Verrotten braucht, regte zum Nachdenken an. Ebenso konnte begutachtet werden, aus welchen Rohstoffen Verpackungen hergestellt werden.

Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber

Zivilschutzipp des Monats

Sommerzeit mit Verantwortung

Sicher durch Hitze, Trockenheit und Unwetter

Der Sommer bringt Sonne, Naturgenuss und Freizeit – aber auch Risiken. Gerade bei Hitze, Trockenheit oder Starkregen ist Vorsicht und Vorbereitung gefragt.

Hitze: Belastung für Mensch, Tier und Natur

Hohe Temperaturen können zu Kopfschmerzen, Schwindel oder Kreislaufproblemen führen – im schlimmsten Fall zu einem Hitzschlag. Deshalb:

- viel trinken (Wasser)
- leichte Kleidung tragen
- Mittagshitze meiden
- Kopfbedeckung verwenden
- Kinder, ältere Menschen und Tiere brauchen besondere Aufmerksamkeit

Brandgefahr: Wälder und Felder sind trocken

Schon eine glimmende Zigarette kann ein Feuer auslösen. Deshalb:

- Kein Rauchen und offenes Feuer im Wald
- nur an ausgewiesenen Stellen grillen
- Hinweise und Verbote unbedingt beachten
- Verstöße können teuer und gefährlich werden

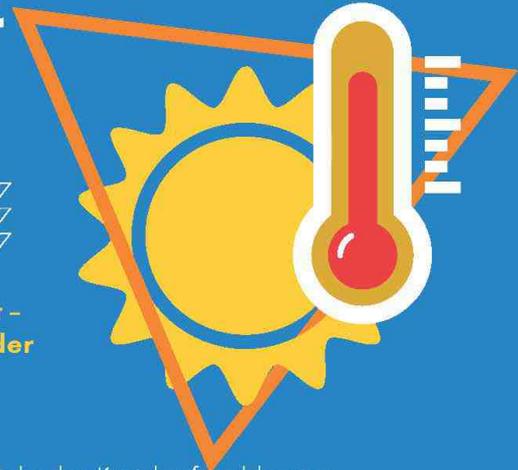
Starkregen: Plötzliche Unwetter ernst nehmen

Heftige Gewitter können zu Überschwemmungen führen.

Vorbereitung ist hier besonders wichtig, zum Beispiel:

- Sandsäcke, Schlauchsysteme oder Schalttafeln bereithalten
- Rückstauklappe einbauen

- Notstromlösung oder Stromalternativen überlegen
- Hochwasserschutzwände & Dammbalkensysteme einbauen
- Notvorrat anlegen
- Gefährdete Gegenstände aus dem Keller in höhere Bereiche bringen



Mehr Infos: www.noezsv.at
Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Vizebgm. Christian Matzenberger

Dorf- und Stadterneuerung



Ortskerncheck in der Gemeinde Ertl NÖ Dorf- & Stadterneuerung analysiert mit Gemeinde gemeinsam den Ortskern für weitere Maßnahmen

Die Dorf- & Stadterneuerung bietet für Gemeinden unterschiedliche Formate und Angebote zur gezielten Orts- und Stadtkernentwicklung an. Ertl hat zur weiteren Entwicklung der Gemeinde den kostenlosen Ortskerncheck in Anspruch genommen.

Ziel des Ortskernchecks ist es, Gemeinden einen ersten Überblick zu verschiedenen Bereichen zu geben, anhand unterschiedlicher Parameter wie etwa Leerstand, Aufenthaltsqualität, Barrierefreiheit, Maßnahmen zur Klimawandelanpassung, Mobilität, Gemeinschaft, Wirtschaft, Nahversorgung und Wohnen. Anhand dieser Ist-Stand-Analyse ist es möglich, gemeinsam Stärken, Herausforderungen aber vor allem Potentiale zu erkennen. Gemeinsam mit der Dorf- & Stadterneuerung, die diesen Prozess begleitet, lassen sich konkrete Maßnahmen ableiten.

Im Zuge des Ortskernchecks analysierten Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Ertl und der Dorf- & Stadterneuerung die aktuelle Situation in der Ortsmitte.

Bewusstsein geschaffen, Perspektiven eröffnet

Für den Ortskerncheck in Ertl wurde zunächst der Betrachtungsraum festgelegt: Der Bereich zwischen altem und neuem Feuerwehrhaus wurde als ortskernrelevante Fläche definiert. Im Anschluss wurden die verschiedenen Felder der Ortskernthematik diskutiert und eine gemeinsame Bewertung vorgenommen. „Der Ortskerncheck hat uns auf kompakte Weise aufgezeigt, wo wir gut aufgestellt sind und wo konkreter Handlungsbedarf besteht“, so Bürgermeister Josef Forster.

Stärken erkannt – aber auch klare Herausforderungen

Besonders positiv wurden die geringe Leerstandsquote, die Barrierefreiheit bei allen öffentlichen Gebäuden, das gute Angebot an Nahversorgung sowie die hohe Sensibilität für Maßnahmen zur Klimawandelanpassung bewertet – Ertl ist hier als e5-Gemeinde bereits auf einem guten Weg. Auch das Angebot an Wirtschaftsbetrieben und Arbeitgebern wurde für die Größe des Ortes als passend beurteilt.

Aufholbedarf wurde hingegen bei der Aufenthaltsqualität und Attraktivität des öffentlichen Raums, im Bereich Mobilität (v.a. Radinfrastruktur und öffentlicher Verkehr)

und bei der strukturierten Bürgerbeteiligung identifiziert. Mit öffentlichen Zonen, die als soziale Treffpunkte fungieren und Raum für Begegnung und Kontaktmöglichkeiten schaffen, könnte der Ortskern maßgeblich aufgewertet werden. Maßnahmen zur Einbindung der Vereine, Bürgerinnen und Bürger stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt über Vereinsgrenzen hinweg.

Der Ortskerncheck ist damit ein wertvolles Instrument, um Klarheit über Stärken und Herausforderungen zu gewinnen. „Es wurde das Bewusstsein für all jene Bereiche geschärft, wo es Handlungsbedarf zur Attraktivierung des Ortskerns gibt“, waren sich die Teilnehmenden einig. Im Gemeinderat sollen mögliche nächste Schritte gemeinsam eruiert werden.



(v.l.n.r. hinten) Vizebürgermeister Christian Matzenberger, Architektin Felicitas Baldauf, Bürgermeister Josef Forster, geschäftsführender Gemeinderat und Baumeister Erwin Hackl, Amtsleiter Mario Schenkermayr (v.l.n.r. vorne) Projektmanagerin Lena Puchner und Regionalberaterin Sarah Kühr von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Kooperation ASZ Maria Neustift und ASZ Ertl

Bundesländerübergreifende Zusammenarbeit startet im Grenzgebiet zwischen Oberösterreich und Niederösterreich.

Die Bürgerinnen und Bürger aus Ertl und Maria Neustift können nun gegenseitig die jeweiligen Altstoffsammelzentren benutzen.

Auf Initiative von LAbg. Bgm. Anton Kasser, Obmann GDA trafen sich die Bürgermeister aus Maria Neustift

Aus dem Gemeindeamt

Martin Haider und aus Ertl Josef Forster direkt am Altstoffsammelzentrum, um die Vereinfachung von Entsorgungen festzulegen. Schnell war klar, dass es unbürokratisch zu einer Übernahme nach dem am jeweiligen Sammelzentrum gültigen Regeln kommen wird, auch die entsprechenden Mengenregelungen und die Einhaltung der Sammelrichtlinien ist selbstverständlich. Falls Bürgerinnen und Bürger diese Möglichkeit nutzen möchten, ist es **ab Juli 2025 möglich**.

Diese Vereinfachung für die Menschen in dieser Region führt zu verbessertem Service und eine unbürokratischen Nutzung der Infrastruktur für die Abfalltrennung, Entsorgung und des Recyclings. Alle Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie auf den Homepages der jeweiligen Gemeinde.



V.l.n.r.: Bgm. Josef Forster; Vbgm. Ing. Christian Hornbachner, Bgm. Martin Haider, Rudolf Holzner, Gemeinde Maria Neustift; LAbg. Bgm. Anton Kasser Obmann GDA.

Öffnungszeiten Maria Neustift:
Freitag 9.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Ertl:
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr



Kleinregion „Herz des Mostviertels“



Familienfreundliche Maßnahmen in der Kleinregion "Herz des Mostviertels"

Die Kleinregion Herz des Mostviertels setzt weiterhin starke Impulse für mehr Familienfreundlichkeit: Bei einem weiteren Treffen der Auditbeauftragten und Bürgermeister*innen aller sieben teilnehmenden Gemeinden wurden die bereits bestehenden familienfreundlichen Maßnahmen präsentiert – insgesamt 391 Initiativen, die generationsübergreifend zur Lebensqualität vor Ort beitragen.

„Als wir den Ist-Stand unserer Maßnahmen zusammengefasst haben, waren wir selbst überrascht über die beeindruckende Anzahl“, berichtet Hubert Henickl aus Seitenstetten. Die Vielfalt reicht von Angeboten für Kinder und Jugendliche bis hin zu Initiativen für ältere Mitbürger*innen. Im Zuge des laufenden Auditprozesses wurden zudem neue Maßnahmen entwickelt und in die jeweilige Umsetzungsplanung der Gemeinden aufgenommen – mit dem Ziel, die Lebensqualität weiter nachhaltig zu stärken.



V.l.n.r.: Christa Dorfner (Aschbach-Markt), Anneliese Mayer (Wolfsbach), Michael Wagner (Aschbach-Markt), Hubert Henickl (Seitenstetten), Kathrin Angerer (Seitenstetten), Bgm. Johannes Heuras (St. Peter/Au), Claudia Zellhofer (Ertl), Mirijam Zineder (Ertl), Bettina Haimel-Leitner (Weistrach), Silvia Krendl (St. Peter/Au), Thomas Hirsch (Weistrach), Maximilian Soxberger (Biberbach)

Besonders erfreut über die positiven Effekte des Auditprozesses zeigt sich Maximilian Soxberger, Vizebürgermeister von Biberbach und Auditbeauftragter der Kleinregion: „Durch den damaligen Fragebogen ist es uns gelungen, zusätzliche Ehrenamtliche für die Gemeindegarbeit zu gewinnen – ein wertvoller Gewinn für unsere Gemeinschaft.“

Ein weiterer Schwerpunkt der Sitzung lag auf der geplanten Bürger*innenbeteiligung in der Region. Im Rahmen der angestrebten Zertifizierung zur kinderfreundlichen Kleinregion wird ein besonderer Fokus auf die Jugend gelegt. Ziel ist es, das Demokratieverständnis junger Menschen zu fördern und sie aktiv in die Mitgestaltung ihrer Zukunft einzubinden.

Mit diesem umfassenden und generationenübergreifenden Engagement beweist die Kleinregion Herz des Mostviertels, dass Familienfreundlichkeit und gelebte Partizipation zentrale Säulen für eine lebenswerte Region darstellen.

Reisepässe, Personalausweise und ID-Austria nur nach Terminvereinbarung

Die Beantragung eines Reisepasses, eines Personalausweises oder einer ID-Austria wird ausschließlich nach Terminvereinbarung durchgeführt. Für jeden dieser Anträge ist ein aktuelles Foto zwingend notwendig (3 Anträge -> 3 Fotos). Im Falle der Beantragung einer ID-Austria wird das Handy, welches biometrische Daten (Fingerabdruckscanner bzw. Gesichtserkennung) unterstützt, ebenfalls benötigt.

Parteienverkehrszeiten:

Montag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Verpflichtung zur Wildbachaufsicht

Im Schreiben vom 3. Juni 2025 vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung wird auf die geänderte Rechtslage bezüglich der Verpflichtung der Gemeinden zur Gewässeraufsicht bei Wildbächen hingewiesen und das Wesentliche wie folgt zusammengefasst:

Ihre Gemeinde liegt in einem solchen Einzugsgebiet von Wildbächen.

Durch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege der Bachläufe können Hochwasserschäden vielfach verhindert oder zumindest deutlich reduziert werden. Dabei geht es vor allem um das Erkennen und die Beseitigung von

Abflusshindernissen wie beispielsweise Anschüttungen, Ablagerungen, nicht bewilligte Verbauungen und Totholz. Mit entsprechender Dokumentation können Haftungsrisiken minimiert werden, die andernfalls auf die Gemeinden im Schadensfall zukommen könnten.

Die Aufsicht über die Wildbäche ist im Forstgesetz 1975 (§ 101 Abs. 6) und im NÖ Forstausführungsgesetz (§§ 18 bis 22) geregelt, wobei es durch die letzte Novelle des Forstgesetzes 1975 (BGBl. I Nr. 144/2023) zu Änderungen bezüglich der Aufgaben der Gemeinden gekommen ist.



Es wird auf Folgendes hingewiesen bzw. wird Folgendes empfohlen:

Die Beseitigung vorgefundener Übelstände, wie insbesondere das Vorhandensein von Holz oder anderen den Wasserlauf hemmenden Gegenständen ist sofort zu veranlassen und hat möglichst durch den Verursacher oder die Verursacherin selbst zu erfolgen. Ist diese Person nicht feststellbar oder beseitigt diese die Gegenstände nicht umgehend, muss die Gemeinde jedenfalls die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich setzen und hat auch die Räumungskosten zu tragen.

Die Gemeinde hat den Sachverhalt, sofern bekannt auch den Namen des Verursachers oder der Verursacherin sowie allenfalls die für die Räumung aufgelaufenen Kosten der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden, die dem Verursacher oder der Verursacherin die Rückzahlung der Räumungskosten an die Gemeinde mit Bescheid vorzuschreiben hat.

Werden bei der Erkundung Beschädigungen der Ufer oder von Schutz- und Regulierungsbauwerken festgestellt, sind diese der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

Aus dem Gemeindeamt

Die Grundstückseigentümer und Grundstückseigentümerinnen entlang der Wildbäche sollten schon vorsorglich auf die Vermeidung von Übelständen hingewiesen und gegebenenfalls auch den Erkundungen beigezogen werden.

Die Wildbacherkundungen sollten nach Möglichkeit mit anderen betroffenen Gemeinden abgestimmt werden, wobei auch gemeindeübergreifende Kooperationen möglich sind.

Die Berichte an die Bezirksverwaltungsbehörden über die erfolgten Erkundungen sollten der Wildbach- und Lawinerverbauung übermittelt werden, um die Planung des Betreuungsdienstes zu unterstützen.

Hecken schneiden

Die Anrainer werden angehalten, sämtliche Hecken, welche an das öffentliche Gut angrenzen (insbesondere zu Gehwegen), so zurückzuschneiden, dass das Begehen, als auch das Befahren mit Kinderwägen und Rollstühlen wieder gefahrlos - ohne die Fahrbahn betreten zu müssen - möglich wird.

Kindergarten

Auch im Kindergarten sind die hohen Temperaturen spürbar und ein ereignisreiches, lehrreiches, spannendes aber auch ein wunderschönes Kindergartenjahr geht zu Ende.

Endlich konnte die Wasserpumpe im Garten wieder in Betrieb genommen und in der Sandkiste gematscht werden.

Ein besonderes Highlight war der Besuch bei der Feuerwehr, der sehr informativ und spannend gestaltet wurde. Danke an die Feuerwehrmänner, die uns an diesem Tag begleitet haben.

Etwas ganz Besonderes war auch der Wandertag mit Rudi Steinparzer, Danke für die tolle Vorbereitung und Durchführung, die vielen Stationen im Wald kamen bei den Kindern sehr gut an.



Die Kinder der Kleinkindgruppe kamen zu Besuch in die Waidhofnerstraße, um den Kindern, die im Herbst in den

„großen“ Kindergarten gehen, den Übergang etwas zu erleichtern. Beim Willkommensfest wurden dann 10 Kinder aus der Gruppe 3 ins Haus 1 „einigschupft“.

Die einen werden begrüßt, die anderen verabschiedet, so wie unsere Schulanfänger jedes Jahr beim Schulanfängerfest aus dem Kindergarten „aussigschmissn“ werden und Abschied beim Sommerfest im Kindergarten Kirchenplatz gefeiert wird.

Wir wünschen allen erholsame Ferien und einen schönen, wohlverdienten Urlaub. Allen Schulanfängern wünschen wir einen schönen Schulstart und alles Gute für ihren weiteren Weg in der Schule.



Schule

KIGA – VS – MS: Laufen gegen Krebs



Bei herrlichem Wetter nahmen am 28. April 2025 erstmals der Kindergarten, die Volksschule und die Mittelschule mit großer Motivation am Laufevent „Laufen gegen Krebs“ teil. Auf dem Sportplatz und rund um die Schule liefen die Kindergartenkinder je 100 Meter, die 1. und 2. Klasse je 400 Meter und die 3. und 4. Klasse Volksschule jeweils 800 Meter. Alle Schüler*innen der Mittelschule meisterten sogar 1.600 Meter. Es war ein toller Tag voller Bewegung und Zusammenhalt. Danke an alle Kinder, die mitgelaufen sind und auch an alle engagierten Eltern sowie die Helfer*innen vom Elternverein, die uns mit Obst und Getränken versorgt haben!



Sportfest der Volks- und Mittelschule: „Klein und Groß – auf los geht’s los!“

Im Juni ging ein intensives und arbeitsreiches Schuljahr zu Ende, auf welches das Lehrerteam der Volks- und Mittelschule Ertl mit Stolz zurückblicken konnte. Es gab eine Menge von Projekten und Veranstaltungen, die den Schüler*innen und Lehrer*innen viel Einsatz abverlangten.

Zum Abschluss gab es heuer wieder in der letzten Ferienwoche ein gemeinsames Sportfest beider Schulen. Unter dem Motto „Klein und Groß – auf los geht’s los!“ traten gemischte Teams aller Schulstufen gegeneinander an und konnten an zahlreichen Stationen rund um das Schulhaus ihr Geschick, ihre sportliche Fitness, ihren Teamgeist und ihre Ausdauer unter Beweis stellen. Höhepunkt war sicherlich die große Siegerehrung mit tollen Sachpreisen für alle Mannschaften und die Eisspende für alle Schüler*innen von der Sparkasse. Herzlichen Dank an alle Sponsoren!



AufhOHRchen St. Valentin

Am 30. April besuchten die 2. und 3. Klasse das Schülerkonzert des Volksmusikfestivals „AufhOHRchen“ in St. Valentin. Ihr humorvoller Beitrag „Handygstanzl“ sorgte für viel Begeisterung im Publikum. Besonders begeistert waren die Zuschauer vom gemeinsamen „Gstanzl“-Auftritt mit der Volksschule Ennsdorf!



Haus der Natur in Salzburg

Besonders beeindruckend war für unsere Schüler*innen der 2. und 3. Klasse das Aquarium, in dem sie eine Vielzahl an faszinierenden Fischen und Meeresbewohnern beobachten konnten. Die verschiedenen Becken zeigten Unterwasserwelten aus aller Welt und waren sehr anschaulich gestaltet. Ebenfalls fasziniert hat die Kinder die Ausstellung zum Weltall, in der sie viel über Planeten, Sterne und das Universum erfuhren. Insgesamt war die Exkursion sehr interessant und abwechslungsreich.



Freiluftmuseum Keltendorf Mitterkirchen

Die 1. Klasse begab sich im Keltendorf Mitterkirchen auf eine spannende Zeitreise in die Urgeschichte. Zunächst standen zwei Workshops auf dem Programm: Mit großem Eifer und Teamgeist meisterten die Kinder die Aufgabe, ein Blockhaus zu bauen. Besonders beeindruckend dabei war ihre gute Zusammenarbeit.

Beim zweiten Workshop wurde Metallschmuck hergestellt, wobei die SchülerInnen ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen konnten.



Den Abschluss bildete eine interessante Führung durch das Museumsdorf. Die Kinder erfuhren anschaulich, wie die Menschen vor rund 2700 Jahren in dieser Region lebten.

Exkursion zur Landeshauptstadt nach St. Pölten

Am 4. April 2025 machten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule auf zu unserer Landeshauptstadt nach St. Pölten. Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Altstadt erkundet, dort konnten nicht nur die historischen Gebäude besichtigt werden, sondern es gab auch die Gelegenheit sich mit einem leckeren Eis zu erfrischen.



Danach ging es weiter ins Regierungsviertel, wo die Kinder einen Einblick in die politischen Strukturen ihres Bundeslandes erhielten. Der Höhepunkt des Tages war der Besuch auf dem Klangturm und der Besuch im Landtagssaal, wo die Schülerinnen und Schüler einiges über die Funktionsweise der Landesregierung lernten. Die Kinder hatten viel Freude und haben nun zahlreiche Informationen über ihre Landeshauptstadt gesammelt. Das gesamte Programm sowie die Verpflegung wurden vom Land Niederösterreich finanziert. Die Buskosten übernahm die Gemeinde. Vielen Dank!

Schwimmunterricht - Besuch im Freibad

Am 24. Juni tauschten die Kinder der 1., 2. und 3. Klasse der Volksschule ihre Schulbänke gegen Badetücher und Badehosen. Gemeinsam ging es ins Freibad St. Peter/Au, wo bei sonnigem Wetter geschwommen, gerutscht und gelacht wurde. Es war ein schöner Ausflug, der die Vorfreude auf die Sommerferien noch größer machte! Ein Danke an die Gemeinde für die anteilige Übernahme der Buskosten.



Die Radfahrprüfung — ein wichtiger Schritt für Schülerinnen und Schüler in Richtung mehr Selbstständigkeit und Verantwortung

Am 5. Juni 2025 konnten alle Kinder der 4. Klasse Volksschule ihre Radfahrprüfung mit Erfolg abschließen. Vor der praktischen Fahrprüfung mussten die Schülerinnen und Schüler die Fragen des Polizisten beantworten, um ihr Wissen rund um die Verkehrssicherheit zu demonstrieren. Dabei stand die Sicherheit im Straßenverkehr stets im Mittelpunkt.



Mit großer Freude durften die Kinder am nächsten Tag ihre Radfahrausweise entgegennehmen. Alle waren stolz und glücklich, nun selbstständig mit dem Fahrrad ihre Freunde besuchen zu können.

3. Platz Wasserjugendspiele



Am 26. Mai fanden die Wasser- und Energiejugendspiele des Roten Kreuzes auf dem Gelände des Wassersportzentrums Wallsee statt. Dabei mussten an 9 Stationen Wissensfragen zu verschiedenen Themen rund um Wasser und Energie beantwortet werden, weiters waren

noch zwei Geschicklichkeitsstationen zu absolvieren. Mit großem Einsatz und viel Begeisterung konnte unsere 3. Klasse den ausgezeichneten 3. Platz erreichen! Ein Danke für die Übernahme der Buskosten an die Gemeinde für diesen Schulwettbewerb.

Geburtstagsjubiläen

Schon Tradition haben die Geburtstagsfeiern der Jubiläumsgeburtstage der Gemeinde in Ertl. Diese Geburtstage aus dem ersten Halbjahr werden jedes Jahr am ersten Dienstag im Juli im Gasthaus Großau gefeiert. Organisiert wurde diese Feierstunde von Seniorengemeinderätin Brigitta Huber, welche seit der heurigen Gemeinderatswahl die Senioren im Gemeinderat vertritt. Gemeinsam mit Bürgermeister Josef Forster überbrachte sie die besten Glückwünsche. Die musikalische Umrahmung wurde von Augustin Zineder mit wunderschönen Weisen auf seiner Steirischen Harmonika übernommen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen und einigen gemütlichen Stunden wurden diese Jubiläumsgeburtstage mit den Jubilaren, Jubilarinnen und den Gemeindevertretern gebührend gefeiert.



Sitzend v.l.n.r.: Anna Matzenberger (90 Jahre), Mathilde Schachermayer (85 Jahre), Ernestine Losbichler (85 Jahre), Monika Schönegger (85 Jahre)
 Stehend v.l.n.r.: Seniorengemeinderätin Brigitta Huber, Ludmilla Schenkermayr (80 Jahre), Friedrich Hirtenlehner (85 Jahre), Bgm Josef Forster, Musiker Augustin Zinedner



Aus Anlass einer Geburt wird den Eltern aufs herzlichste gratuliert!



- 1 Bramauer Greta, Sonnenring 17
 - 2 Blamauer Luisa, Kirchenstraße 5/1
 - 3 Undeutsch Jonas, Mühlbachstraße 12
 - 4 Stockinger Sarah, Schulstraße 19
- Weitere Geburt:
 Lunzer Mathea, Grestenwaldstraße 15

Besuch der Familie Ertl

Mitte Mai wurde der Gemeinde Ertl ein netter Besuch abgestattet. Anlässlich seines 80. Geburtstages wurde Herr Leopold ERTL mit seiner Lebensgefährtin von seinem Sohn Andreas ERTL und dessen Lebensgefährtin für ein Wochenende nach ERTL eingeladen.

Die Familie kommt aus Seekirchen am Wallersee und wurde im Internet zufällig auf die Gemeinde Ertl aufmerksam.

Bei einem Telefonat des Sohnes mit dem Bürgermeister wurde ein Zeitpunkt für ein gemeinsames Treffen vereinbart.

Bei diesem Treffen im Cafe Roswitha erzählte Herr Leopold ERTL seine Lebensgeschichte. Er ist gebürtiger Waldviertler und zog nach dem Bundesheer aufgrund seiner Arbeit als Elektriker nach Salzburg.

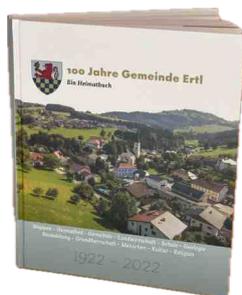
Bürgermeister Forster durfte unsere Heimatgemeinde vorstellen und Herrn ERTL ein Heimatbuch aus Ertl überreichen.



Bei diesem Treffen wurde auch eine Idee geboren: Beim nächsten Dorffest wäre es lustig, Personen mit dem Familiennamen Ertl zum Frühschoppen einzuladen. Die Familie Ertl aus Seekirchen am Wallersee hat sich schon als Fixstarter angemeldet.



Das Heimatbuch kann um € 42,00 pro Stück im Gemeindeamt erworben werden.



Die „Ertler Selbsthilfe bei Brandschäden“ hat die ersatzlose Auflösung beschlossen

Die „Ertler Selbsthilfe bei Brandschäden“ wurde nach den noch aufliegenden Unterlagen im Jahr 1965 unter dem damaligen Obmann Jakob Wenger als nichtregistrierter Verein neu konstituiert. Ziel des Vereines war es, seine Mitglieder nach einem allfälligen Brandschaden beim Wiederaufbau ihrer Liegenschaft mit einem finanziellen und einem materiellen Beitrag, sowie der Erbringung von Arbeitsleistung (Handrobot) zu unterstützen.

Im Jahr 1975 übernahm Altbürgermeister Johann Schachermayer die Vereinsleitung, welche er über einen Zeitraum von 31 Jahren ausübte. Während seiner Amtszeit wurden fünf Brandschäden in der Gemeinde Ertl abgewickelt und die geschädigten Vereinsmitglieder bei der Schadensbehebung tatkräftig unterstützt.

Im Jahr 2006 wurde Franz Losbichler zum Vorsitzenden des Selbsthilfevereines Ertl gewählt. Während seiner Amtszeit trat glücklicherweise wegen der sich ständig verbessernden Brandschutzmaßnahmen- und Einrichtungen kein Brandfall in Ertl auf. Es waren daher auch keine Entschädigungszahlungen an Mitglieder der Ertler Selbsthilfe zu leisten.

Als Folge daraus wurden in diesem Zeitraum aber auch keine Anpassungen in den Mitgliedsscheinen über die zu erbringende Beitragsleistung im Fall eines Brandschadens vorgenommen. Im gleichen Zeitraum sind aber die Kosten für den Wiederaufbau nach einem Brandschaden sehr stark angestiegen und es standen für die Abgeltung eines eventuellen Brandschadens Finanzmittel in nur sehr bescheidener Höhe zur Verfügung. Es war daher dringend notwendig die Bestimmungen in den Richtlinien Ertler Selbsthilfe, sowie die jeweiligen Beitragsleistungen der Mitglieder den aktuellen Gegebenheiten und Baukosten anzupassen.



Leider stand Obmann Franz Losbichler dafür nicht mehr zur Verfügung und es wurden auf Beschluss des Brandausschusses alle Mitglieder im Selbsthilfeverein Ertl über die Weiterführung und das weitere Bestehen der Ertler Selbsthilfe befragt.

Diese Mitgliederbefragung erbrachte nachstehendes Ergebnis:

29 Personen der befragten Mitglieder im Selbsthilfverein Ertl haben für ein Weiterbestehen der Ertler Selbsthilfe gestimmt und erklären sich bereit an der Überarbeitung und Anpassung der derzeit geltenden Vertragsbestimmungen mitzuwirken.

5 Personen der befragten Mitglieder im Selbsthilfverein Ertl erklären sich bereit im Selbsthilfverein Ertl aktiv mitzuwirken und stehen als Mitglied im Brandausschuss zur Verfügung.

110 Personen der befragten Mitglieder haben kein Interesse am Weiterbestehen der Ertler Selbsthilfe und stimmen der ersatzlosen Auflösung des Vereines zu.

Aufbauend auf diesem eindeutigen Ergebnis der Mitgliederbefragung hat der Brandausschuss unter dem Vorsitz von Obmann Franz Losbichler in der Sitzung am 30. Juni 2025 die ersatzlose Auflösung des Selbsthilfvereines Ertl beschlossen.

Das derzeit vorhandene Vermögen des Selbsthilfvereines Ertl in Höhe von € 14.401,77 wird entsprechend dem Ergebnis der Mitgliederbefragung und dem Beschluss des Brandausschusses an die Freiwillige Feuerwehr Ertl zu 2/3 und an die Freiwillige Feuerwehr Hochstraße zu 1/3 für den Ankauf von Feuerwehrausrüstung gespendet.

Obmann Franz Losbichler bedankt sich bei den Mitgliedern des Brandausschusses, sowie bei allen Personen welche in irgendeiner Form im Selbsthilfverein Ertl zugunsten seiner Mitglieder mitgewirkt haben und bedauert es diesen wahrscheinlich nicht mehr „zeitgerechten Verein“ auflösen zu müssen.

Sollten Sie als ehemaliges Mitglied im Selbsthilfverein Ertl beim Abschluss einer Brandschadenversicherung für Ihre Liegenschaft die Mitgliedschaft in einem Selbsthilfverein angegeben haben, bitten wir Sie im eigenen Interesse die Vereinsauflösung Ihrer Versicherungsanstalt bekanntzugeben um somit einer künftig möglichen Unterversicherung vorzubeugen.



Energiegemeinschaft Gerstl

Gemeinsam Strom sparen – die neue Energiegemeinschaft Gerstl in Ertl

Seit 1. Juni ist sie aktiv: Die Energiegemeinschaft (EG) Gerstl in Ertl! Bereits über 70 Mitglieder sind mit dabei – und es sollen noch mehr werden. Bei der Infoveranstaltung im April war das Interesse groß, die Stimmung positiv und das gemeinsame Ziel klar: Energie lokal nutzen, Kosten sparen und dabei die Umwelt schützen.

Was ist eine Energiegemeinschaft?

Eine Energiegemeinschaft ermöglicht es, lokal erzeugten Strom – etwa aus Photovoltaikanlagen – mit anderen zu teilen. Wer selbst keine PV-Anlage besitzt, kann trotzdem von den günstigen und nachhaltigen Strompreisen profitieren.

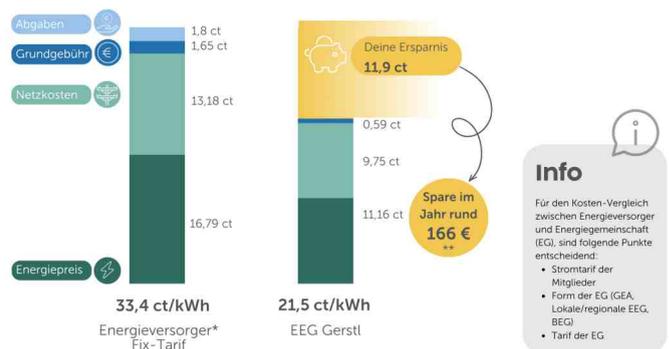
Wichtig zu wissen: Du bleibst bei deinem aktuellen Stromanbieter – der Vertrag mit der EG kommt einfach zusätzlich dazu. Es ist also kein Anbieterwechsel nötig.

Deine Vorteile als Mitglied

Kostenersparnis bei den Netzkosten:

Du sparst rund 1,5 Cent pro kWh allein an Netzkosten. Die insgesamt ersparnis im Vergleich zum Tarif bei der EVN haben wir für dich berechnet:

Vergleich Stromkosten pro kWh



*Vergleichsrechnung anhand von EVN Strom Tarif Optima Garant Strom (Stand 06/25); Tarif regionale EG (25% Netzkostenersparnis); Einspeisung 8,4 ct/kWh; Bezug 9,3 ct/kWh zzgl. Steuern; Alle oben angegebenen Preise inkl. Steuern; **Annahme: Durchschnittsverbrauch von 3.500 kWh/Jahr davon 40% aus der Energiegemeinschaft

Faire & transparente Preise:

Strombezug aus der EG: nur 9,3 Cent/kWh

Einspeisung von Überschussstrom: 7 Cent/kWh

Einfach & digital verwaltet:

Die Teilnahme und Abrechnung läuft bequem über die Plattform. Dort kannst du jederzeit deinen Stromverbrauch einsehen und deine Daten verwalten.

Kein Aufwand – große Wirkung:

Du brauchst keine eigene PV-Anlage – als reiner Verbraucher profitierst du trotzdem von den günstigen Tarifen.

Jetzt Mitglied werden!

Die Energiegemeinschaft Gerstl sucht noch weitere Mitglieder – besonders Menschen, die keine eigene PV-Anlage haben, aber von günstiger, lokaler Energie profitieren möchten.

Registriere dich ganz einfach online über www.efy.at oder informiere dich direkt bei deinen Nachbarn – vielleicht sind sie schon dabei!

So funktioniert's:



Mit der EG Gerstl leisten wir gemeinsam einen Beitrag für eine nachhaltige Energiezukunft in Ertl – sei auch du dabei!

Staatsmeister aus Ertl

Starker Auftritt bei der Staatsmeisterschaft!



Rene Schenk (45) aus Ertl stellte am 19. April bei der Staatsmeisterschaft im Kraftdreikampf in Bruck an der Leitha sein Können unter Beweis.

In der Disziplin Bankdrücken Equip, Gewichtsklasse bis 82,5 kg (Einwaage: 81,3 kg), trat er in der Altersklasse M1 (bis 49 Jahre) an.

Geplant waren im dritten Versuch beeindruckende 160 kg, die jedoch leider technisch nicht gewertet wurden. Mit einem gültigen Versuch von 150 kg sicherte sich Rene dennoch verdient den Titel des Staatsmeisters.

Nach diesem großartigen Erfolg richtet sich sein Blick nun nach vorne: Das nächste große Ziel ist die Weltmeisterschaft im Oktober 2025 in der Slowakei.



Gasthaus Lohnecker



V.l.n.r.: Josef Forster, Gina Grubhofer, Hana Pfeiffer, Thomas Pfeiffer

Mit 1. Mai 2025 übernahm Hana Pfeiffer den Kirchenwirt "Lohnecker" als neue Pächterin. Die Gemeinde freut sich, dass dieses Traditionsgasthaus weiterbesteht und wünscht der neuen Pächterin alles Gute.

Schenkis rockten Donauinsselfest

Ein unvergesslicher Moment für die Schenkis: Am 20. Juni standen die drei Geschwister Amelie, Valerie und Emilian Schenkermayr auf der großen Festbühne des Donauinsselfestes und begeisterten ein großes Publikum im Rahmen der Robert Steiner WOW Show. Möglich wurde dieser besondere Auftritt durch ihren Sieg beim Rock The Island Contest 4 Kids, der ihnen die einmalige Chance bot, Teil eines der größten Open-Air-Events Europas zu sein. Die Schenkis lieferten eine mitreißende Performance voller Energie, Spaß und echtem Bühnenfeeling. Für die jungen Talente war es eine großartige Erfahrung – die riesige Bühne, die Stimmung, der Backstagebereich... ein echtes Highlight, das noch lange nachwirken wird.



Freiwillige Feuerwehr

Ein ereignisreicher Frühling bei der Freiwilligen Feuerwehr Ertl

Kürzlich durften wir uns über den Besuch der Kindergartenkinder sowie der 3. Klasse der Volksschule Ertl freuen. Im Rahmen der Aktion "Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr" besucht uns jedes Jahr die 3. Klasse, um einen Einblick in die Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehr zu bekommen. Die Kinder erlebten einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag bei uns im Feuerwehrhaus. Neben einer kindgerechten Führung durch unsere Räumlichkeiten und Vorstellung der Fahrzeuge konnten sie spielerisch den Umgang mit Wasser und wichtigen Geräten der Feuerwehr kennenlernen. Ein herzliches Dankeschön an alle Begleitpersonen und Helfer für die gute Zusammenarbeit!



Neben einer kindgerechten Führung durch unsere Räumlichkeiten und Vorstellung der Fahrzeuge konnten sie spielerisch den Umgang mit Wasser und wichtigen Geräten der Feuerwehr kennenlernen. Ein herzliches Dankeschön an alle Begleitpersonen und Helfer für die gute Zusammenarbeit!

Auch unsere Bewerbungsgruppe blickt auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurück: Beim diesjährigen Bezirksbewerb konnten sowohl in Bronze, als auch in Silber die 1. Plätze errungen werden. Dieser großartige Erfolg ist das Ergebnis intensiver Vorbereitung und kameradschaftlicher Zusammenarbeit. Wir gratulieren unserer Bewerbungsgruppe ganz herzlich!



ESV Union Ertl

Union Landesmeisterschaft Mixed

Am 06.04.2025 fand in Seitenstetten die Union Landesmeisterschaft im Mixed statt. Ertl trat mit einer Mannschaft bei diesem Bewerb an, welche den 4. Rang erreichte.

Bezirkscup

Mitte Mai ging der Bezirkscup 2024/25 zu Ende. Für Ertl gingen in diesem Jahr wieder drei Mannschaften an den Start. ESV Union Ertl 1 spielte in der Gruppe A und konnte mit dem 3. Rang erneute einen Platz am Podest erreichen. Für den ESV Union Ertl 2 folgte nach dem Aufstieg im letzten Jahr leider wieder der direkte Abstieg in die Gruppe B. Die Mannschaft ESV Union Ertl 3 startete in der Gruppe C und wurde dort mit dominanten Leistungen Cup-Sieger. Somit steigt die Mannschaft in die Gruppe B auf.

Bezirkscup-Mixed

Beim Bezirkscup-Mixed waren heuer für Ertl wieder zwei Mannschaften am Start. Für beide Mannschaften war es eine schwierige Saison in der jeweils in der Gruppe nur der letzte Rang erreicht wurde. ESV Union Ertl 1 wurde in der Gruppe A 4. und ESV Union Ertl 2 wurde in der Gruppe B 3.

Wie es im nächsten Jahr mit dem Mix-Cup aussieht ist noch offen und kommt auf die Anzahl der gemeldeten Mannschaften an.

NÖ-Cup

Bei der heurigen Auflage des Niederösterreich-Cups meldete der ESV zwei Mannschaften. In der ersten Runde traf Ertl 1 zuhause auf den UESV Klein-Pöchlarn 1 und zog mit einer starken Leistung und einem 8:2 Sieg in die zweite Runde ein. Der Gegner in der zweiten Runde war der UESV Hofamt-Priel. Auch dieses Spiel konnte souverän mit 8:0 gewonnen werden. Für die dritte Runde ist der Spieltermin derzeit noch nicht fixiert. Das Spiel findet auswärts beim USV SPK Allentsteig statt. Für Ertl 2 setzte es in der ersten Runde eine 9:5 Auswärtsniederlage gegen den ESV Kematen 2. Somit ist die Mannschaft leider aus dem Wettbewerb ausgeschieden.

DUO-Cup

Beim diesjährigen DUO-Bezirkscup starteten für Ertl 4 Mannschaften. Zwei dieser DUOs konnten sich in ihrer jeweiligen Vorrunde mit einem 2. bzw. 3. Platz für das Bezirksfinale qualifizieren. Für die anderen beiden Teams war leider in der Vorrunde mit einem 4. bzw. 6. Platz

schon Schluss. Beim Bezirksfinale waren jedoch beide Mannschaften von der Rolle und konnten nicht an die Leistungen der Vorrunden anknüpfen. Es schauten somit nur der 7. und 8. Rang heraus und es konnte sich keine Mannschaft für die Regionalauscheidung qualifizieren.

2. Landesliga

Die Saison in der 2. Landesliga ist geschlagen und der ESV Union Ertl steht in der Gruppe B nach 5 Siegen und 1 Niederlage als Gruppensieger fest. Dies bedeutet, dass die Mannschaft im Aufstiegs-Playoff gegen den zweitplatzierten der Gruppe A als Heimmannschaft antritt. Der Gegner in diesem Spiel war somit der ESV Wechling 1. Der Sieger dieses Spiels ist berechtigt, in die 1. Landesliga aufzusteigen.

Das Aufstiegs-Playoff fand am 27.06. in Ertl statt. Nach starken Leistungen konnte sich der ESV Ertl in einem klaren Spiel durchsetzen und steigt somit wieder in die 1. Landesliga auf.



Stehend v.l.n.r.: Tobias Rettensteiner, Hannes Irxenmayr, Dominik Rettensteiner

Vorne v.l.n.r.: Manuel Huber, Alois Fritz

Bezirksmeisterschaft

Die Bezirksmeisterschaft der Herren wurde am 27.06.2025 in Seitenstetten ausgetragen. Ertl stellte bei dieser Meisterschaft eine Mannschaft, welche den 7. Rang erreichte.

Musikverein Ertl



Tag der Blasmusik 2025

Am 1. Juni 2025 feierte der Musikverein Ertl den traditionellen Tag der Blasmusik - bei herrlichem Sommerwetter und bester Stimmung.



Der Festtag begann bereits um 8:00 Uhr mit einem feierlichen Marsch zur Kirche, wo beim Kriegerdenkmal eine Kranzniederlegung zu Ehren der Verstorbenen stattfand.

Anschließend wurde um 8:30 Uhr eine Feldmesse abgehalten, die von einer kleinen Besetzung des Musikvereins musikalisch umrahmt wurde.

Im Anschluss daran folgte ein Fröhschoppen mit der "Sogschoatn Böhmischen". Auch kulinarisch kam niemand zu kurz: Der Grillwagen bot leckere Speisen, das Kaffee- und Kuchenbuffet erfreute die Naschkatzen, und an der Seidlbar konnten sich die Gäste mit kühlen Getränken erfrischen.

Für die kleinen Besucher wurde ebenfalls einiges geboten - von der Hüpfburg bis zum Kinderschminken war für Spiel und Spaß bestens gesorgt.

Der Musikverein Ertl blickt auf einen rundum gelungenen Tag zurück - geprägt von Musik, Geselligkeit und Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Tag zu einem echten Gemeinschaftsfest gemacht haben!



88 von 100 Punkten - Erfolgreicher Auftritt unserer Musikkapelle bei der Marschmusikbewertung in Allhartsberg

Am 14. Juni stellte sich unsere Musikkapelle bei der Marschmusikbewertung in Allhartsberg den Bewertern/Bewerterinnen - mit großem Erfolg: In der Leistungsstufe E erzielte die Kapelle beachtliche 88 von 100 Punkten. Trotz großer Hitze und strahlendem Sonnenschein zeigte sich unser Musikverein in hervorragender Form. Der Auftritt umfasste folgende Programmpunkte:

- Einmarsch: Ohne Rast
- Kürfigur: Wilder Westen - mit detailreicher Gestaltung

vom Rinderschädel bis zum Western-Saloon inklusive Revolverduell

- Musikalische Begleitung: Moments for Morricone
- Ausmarsch: Mein Heimatland

Ein besonderer Dank gilt unserem Stabführer Sebastian Zineder, der mit viel Engagement, Kreativität und Geduld die intensive Probenarbeit leitete. Seine ausgezeichnete Vorbereitung trug maßgeblich zum erfolgreichen Auftritt der großen, aber jungen Gruppe bei.

Ebenso danken wir allen, die vor Ort in Allhartsberg mitgefiebert und die Kapelle lautstark unterstützt haben - insbesondere unserem musikalischen Nachwuchs, den mitwirkenden Mitgliedern und Partnern, welche bei der Kürfigur mithalfen, sowie den zahlreichen Aushilfen und Jungmusikern, die bei den Marschproben tatkräftig unterstützten.



Dieser gelungene Auftritt zeigt einmal mehr, wie viel musikalisches Talent und Gemeinschaftsgeist in unserem Verein steckt!

Turn- und Sportunion Ertl



Tennis:

Sehr erfolgreich spielte heuer unsere Herrenmannschaft. Sie erreichten den tollen 3. Platz in der Gruppe F. Ein Highlight war dabei sicher das Spiel gegen den späteren Meister Blindenmarkt. Unsere Gegner hatten sichtlich Respekt vor uns



und verstärkten sich mit Andreas Goldberger. Dieser konnte sich in einem sehr spannenden Spiel knapp gegen Mathias Steinparzer durchsetzen.

Vor Beginn der Meisterschaft haben wir ein Trainingslager auf unserer Anlage abgehalten. Der Besuch des Trainingslagers war sehr erfreulich. 2 Tage lang waren die Plätze fast durchgehend belegt. Gemeinsames Essen und die Präsentation unserer neuen Dressen rundeten das Programm ab.

Positiv blicken wir auch auf unser Saisonöffnungsturnier zurück. 3 Tage lang matchten sich zahlreiche Spieler aus der näheren Umgebung mit unseren Meisterschaftsspielern. Am Ende setzte sich Hinterleitner Fabian aus Rosenau durch. Wir gratulieren ihm recht herzlich.

Im Juli findet heuer wieder ein Tenniscamp statt. Das Camp ist auf 15 Teilnehmer begrenzt und war in kürzester Zeit ausgebucht. Wundsam Alexander aus Waidhofen an der Ybbs leitet dieses Camp und gibt unseren jüngsten wertvolle Tipps wie sie ihr Tennis verbessern können.

Gleich im Anschluss an das Tenniscamp wird der Tennisplatz nochmals Schauplatz einer Veranstaltung. Bereits zum neunten Male veranstalten wir ein Fußballtennisturnier.



Turnen:

Schon seit vielen Jahren nehmen wir an der Aktion „Kinder Gesund Bewegen“ teil. Im Zuge dieser Aktion haben wir heuer wieder einen Wandertag mit dem Kindergarten unternommen. Mit den Schulanfängern haben wir die Schule besucht und uns im Turnsaal ausgepowert. Aber auch die „Kleinsten“ kamen nicht zu kurz. Diese haben wir einen ganzen Vormittag im Kindergarten besucht und mit ihnen ein paar wunderschöne bewegte Stunden verbracht.

Wir möchten uns recht herzlich, bei den Kindergartenpädagoginnen und den Betreuerinnen, für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Vorschau: Auch heuer werden wir im Herbst wieder ein Turnprogramm für Jung und alt anbieten. Nähere Info dazu folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung

NÖAAB

volkspartei
nö aab

Sandkisten-Aktion der Ortsgruppe NÖAAB Ertl – Freude über frischen Spielsand



Am Samstag, dem 3. Mai, führte die Ortsgruppe des NÖAAB Ertl eine Aktion zum Auffüllen von Sandkisten durch. Im Rahmen dieser Initiative wurden am Vormittag an alle vorab angemeldeten Familien je eine Scheibtruhe voll frischen Spielsands ausgeliefert.

Mit großem Engagement sorgten die freiwilligen

Helferinnen und Helfer der Ortsgruppe für eine reibungslose Verteilung des Sands. Zahlreiche Familien nahmen das Angebot gerne an, um den Kindern wieder ein tolles Spielvergnügen im eigenen Garten zu ermöglichen.

Besonders erfreulich war die sichtbare Begeisterung der jüngsten Gemeindemitglieder, die sich über den neuen Sand in ihren Sandkisten sichtlich freuten. Die Ortsgruppe NÖAAB Ertl bedankt sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung und das rege Interesse an dieser gelungenen Aktion.

Neuwahl beim ÖAAB Ertl

Am 6. Mai 2025 wurde im Rahmen des Gemeindegruppentags im Gasthaus Wendtner die NÖAAB-Ortsgruppe Ertl neu gewählt. Vizebürgermeister Christian Matzenberger wurde dabei einstimmig zum neuen Obmann bestimmt. Die Wahl leitete der Haager Bürgermeister und NÖAAB-Bezirksobmann Lukas Michlmayr, der auch über aktuelle Entwicklungen im Verband berichtete.

Das gewählte Team um Obmann Matzenberger wird künftig die Arbeit der Ortsgruppe gestalten, die durch

vielfältige Aktivitäten – wie das Preisschnapsen oder Ausschankstände – das Gemeindeleben bereichert. Die Erlöse dieser Veranstaltungen kommen regelmäßig sozialen Zwecken in der Gemeinde zugute.

Ein besonderer Programmpunkt war die Ehrung von Johann



1

Schachermayr, dem langjährigen Amtsleiter der Gemeinde Ertl. Er wurde für seine engagierte und verdienstvolle Arbeit im Dienst der Bevölkerung gewürdigt.

Im Anschluss an die Wahl wurden in einer offenen Gesprächsrunde über Anliegen an die Landes- und Bundespolitik diskutiert. Bezirksobmann Michlmayr unterstrich die Bedeutung des direkten Austauschs mit den Mitgliedern.



2

Foto 1 v.l.n.r.: NÖAAB Bezirksobmann Lukas Michlmayr, Johann Schachermayr, NÖAAB Ertl Obmann Christian Matzenberger

Foto 2: NÖAAB ERTL Vorstand 2025

Jägerschaft



Heimisches Wildbret: Natürlich. Regional. Genussvoll.

Wildfleisch aus der Region liegt im Trend – und das zu recht: Es stammt aus nachhaltiger Jagd, ist fettarm, reich an Nährstoffen und überzeugt durch seinen feinen Geschmack. Besonders Rehwild bietet eine hervorragende Alternative zu herkömmlichem Fleisch – ob gebraten, geschmort oder jetzt zur Grillsaison: gegrillt!

Rehfleisch aus der Gemeinde kann direkt bei Jagdleiter Christian Matzenberger (Tel. 0664/3929202) oder bei allen Jägerinnen und Jägern bestellt werden.

Grilltipp: Rehsteaks in Kräutermarinade

Zutaten (für 4 Personen):

- 800g Rehrücken oder Rehkeule (in 2–3 cm dicke Steaks geschnitten)
- 3 EL Öl
- 1 TL grober Senf
- 2 Zweige Rosmarin, 2 Zweige Thymian
- 2 Knoblauchzehen, fein gehackt
- Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Rehsteaks mit Senf, Öl, Kräutern und Knoblauch gut vermengen und mindestens 3 Stunden (am besten über Nacht) marinieren. Das Fleisch bei mittlerer Hitze auf dem Grill beidseitig je 2–3 Minuten grillen – innen darf es noch leicht rosa sein. Vor dem Servieren kurz ruhen lassen und nach Belieben salzen und pfeffern. Dazu passen gegrilltes Gemüse und ein frisches Kräuterbaguette – ein echter Sommergenuss!



Kulturverein



Ferienspiele 2025

Der Kulturverein und die Ertler Vereine haben ein großartiges Ferienprogramm für die Kinder von 4 bis 14 Jahre zusammengestellt. Hierfür sei all jenen ein großer Dank ausgesprochen, die mit Unterstützung und Fleiß zum Gelingen dieser bereits traditionellen Feriengestaltung beitragen. Der Kulturverein übernimmt die Koordination und Anmeldung und wünscht den Vereinen gutes Gelingen und den Kindern viel Spaß bei den Spielen!

Herbst 2025 - Kabarettabend am 19.9.25 mit Christof Spörk

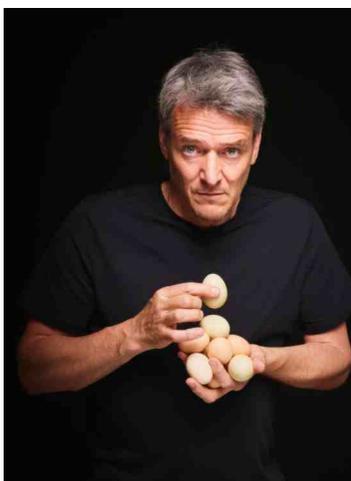
Christof Spörk kommt mit seinem Solo Programm „Eiertanz“ zu uns nach Ertl!

Er ist ein genialer Musiker und tourte mit „Global Kryner“ und „Landstreich plus“ durchs Land. Musikalisch wie sprachlich virtuos!

Woran liegt es, dass wir ständig herumeiern, auf der Suche nach Glück?

Wir optimieren, spezifizieren, evaluieren, sublimieren, individualisieren unablässig - frei nach dem Motto „busy going nowhere“.

Und wollen dabei keine Fehler machen und vor allem



niemanden beleidigen.

Und als wäre das nicht genug, schreiben wir täglich die verflossene Vergangenheit neu.

Ist der Mensch tatsächlich ein derart kompliziertes Wesen? Oder ist uns nur einfach fad im Schädel?

Denn dann geht der Esel aufs Glatteis tanzen.

Christof Spörk ist ein Philosoph unter den Kabarettisten - oder eben der Satiriker unter den Philosophen. Halten Sie sich fest. Das wird ein Aufsehen erregender Eiertanz.

Christof Spörk, solo.

Ab sofort gibt es Karten für diesen Kabarettabend bei den Vereinsmitgliedern, auf der Gemeinde und online unter <https://ntry.at/christofsprkeiertanz?l=de>

Termin vormerken: Fr. 19 September 2025 um 20 Uhr im Turnsaal in Ertl!



Lagerraum für den Kulturverein

Die Gemeinde stellt für den Kulturverein einen Lagerraum im obersten Stock im Mehrzweckhaus zur Verfügung. Mit tatkräftiger Unterstützung von Ludwig Krenn konnte das Projekt in kürzester Zeit geplant und durchgeführt werden. Dieser Raum dient dem Verein zur Aufbewahrung der Vereinsutensilien. Vielen Dank an Josef Forster und an Ludwig Krenn!



Hannelore Röcklinger

LIEBE - LEBEN



Liebe - Leben

Kunst- & Kulturverein
zur Förderung der Gesundheitspflege

ZVR-Zahl: 1041150347

LEBENS GARTEN blüht auf – und wir feiern das Leben!

Der Sommer ist da – und mit ihm die erste Ernte im LEBENS-GARTEN, unserem Herzensprojekt des Vereins LIEBE LEBEN – Kunst- & Kulturverein zur Förderung der Gesundheitspflege. Zwischen Zucchini, Salat und Sonnenstrahlen sprießt nicht nur das Gemüse, sondern auch die Gemeinschaft.

Mit Gießkanne, Hacke und ganz viel Herz erleben wir, wie aus kleinen Samen große Wunder werden – und ja, auch der leichte Muskelkater beim einen oder anderen gehört zur Gartenfreude dazu 😊.



Am 18. Juni machten wir wieder unsere Sommersonnenwendfeier – mit Lagerfeuer, Lachen und Lagerfeuer-geschichten. Es gab dabei natürlich wieder frisch geernteten Salat und anderes zu Essen – ganz nach dem Motto: Gemeinsam säen, gemeinsam feiern!

Du fühlst dich angesprochen? Du liebst Natur, Gemeinschaft und gute Laune? Dann schau mal vorbei oder ruf uns unter 0699 / 10 060 113 – Andreas Burian - an um mehr Infos über unsere Gemeinschaft zu erhalten – wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer bunten Runde. Neue Ideen und Projekte wachsen nämlich am besten dort, wo viele Herzen mitgärtnern. Meld dich gerne.

WUrli-Wuzerl



Die WUrli-Wuzerl starten wieder durch!

Ab Oktober 2025 beginnt wieder unsere Eltern-Kind-Spielgruppe - in Begleitung eines Erwachsenen – für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahre.

Die Treffen finden alle 14 Tage von 9:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrheim Ertl statt.

Die Kinder haben die Möglichkeit, spielerisch mit anderen in Kontakt zu treten, Freundschaften zu schließen, kreativ zu werden und Neues auszuprobieren. Auch für Mamas und Papas bietet sich die Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen, sich auszutauschen und neue Spielideen zu sammeln.

Die Anmeldung erfolgt telefonisch bei Birgit Teufel (0676/3636443).

Der Unkostenbeitrag pro Semester beträgt € 30,00, für Geschwisterkinder je € 25,00.

Genauere Informationen erhaltet ihr bei der Anmeldung!

Wir freuen uns auf euch!

Euer WUrli – Wuzerl Team



Stellenausschreibung – Mitarbeiter/in in der Gemeindeverwaltung



Gemeinde Ertl

Die Gemeinde Ertl sucht

Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen in der Gemeindeverwaltung

mit einem Gesamtbeschäftigungsausmaß von idealerweise 40 Wochenstunden (2 Teilzeitkräfte). Es ist auch möglich die Teilzeitanstellungen einer Vollzeitkraft zuzuweisen. Um eine möglichst fundierte Einarbeitungsphase und eine geordnete Übergabe der Amtsgeschäfte zu ermöglichen, ist ein Dienstantritt jederzeit möglich.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- Unbescholtenheit (Strafregisterbescheinigung ist auf Anforderung vorzulegen)
- körperliche und geistige Eignung (ärztliches Zeugnis ist auf Anforderung vorzulegen)
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Besondere Anstellungserfordernisse:

- Kaufmännische Ausbildung (Reifeprüfung an einer höheren Schule oder eine entsprechende akademische Ausbildung)
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und im Umgang mit Behörden, sowie Kenntnisse im Steuer- und Abgabenrecht sind von Vorteil.
- Kenntnisse in der Buchführung und der Lohnverrechnung
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung sowie zu Flexibilität bei der Arbeitszeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, k5 Finanz von Vorteil)
- genaue, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen:

- nach Ablauf der maximal einjährig befristeten Probezeit ein unbefristetes Dienstverhältnis und einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Attraktive Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt je nach Qualifikation und Vordienstzeiten nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025 in der derzeit geltenden Fassung. Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss des aktuellen Lebenslaufes, eines Motivationsschreibens sowie weiterer Unterlagen (Ausbildungs- und Dienstzeugnisse, Foto, Staatsbürgerschaftsnachweis, etc.) an die

Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl

zu richten.

Die Gemeinde Ertl behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungsgespräche, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Josef Forster, Telefon 0676/3370743 und die Mitarbeiter am Gemeindeamt, Telefon 07477/7201 gerne zur Verfügung.

Ein Zuhause für Pflegekinder

Unsere Gemeinde unterstützt die NÖ Kinder- und Jugendhilfe Pflegefamilien zu finden, die Kindern ein neues, liebevolles Zuhause geben möchten.

Was sind Pflegefamilien?

Pflegepersonen nehmen ein Pflegekind für eine bestimmte Zeit oder auch auf Dauer bei sich auf, betreuen und erziehen es. Dies können sowohl Paare als auch alleinerziehende Personen sein. Pflegekinder sind Kinder wie andere auch, können aber aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben.

Pflegekinder brauchen Erwachsene, die sie mit ihrer persönlichen Geschichte annehmen und ihnen eine altersgemäße Entwicklung in einer stabilen, verständnisvollen und geborgenen Familie ermöglichen können. Die Anforderungen an Pflegepersonen sind besonders, da sie ein Kind mit seiner persönlichen Vergangenheit und Erfahrungen in ihrer Familie aufnehmen, das auch einen Anspruch auf Kontakt zu seinen leiblichen Eltern hat. Pflegepersonen arbeiten auch regelmäßig mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinder- und Jugendhilfe zusammen.



Wie kann man Pflegeeltern werden?

Bevor ein Pflegekind aufgenommen werden kann, stellt die Kinder- und Jugendhilfe die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber fest. Die Pflegeeltern werden in Kursen auf ihre Aufgaben und Herausforderungen vorbereitet. Erst nach positivem Abschluss der Eignungsüberprüfung kann ein Pflegekind in eine passende Pflegefamilie vermittelt werden.



Voraussetzungen (ein Auszug):

- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- Altersunterschied zum Pflegekind in Langzeitpflege mindestens 25 und höchstens 45 Jahre, in kurzfristiger Pflege mindestens 25 und höchstens 60 Jahre
- Psychische und körperliche Gesundheit
- Gesicherte Einkommens- und Wohnverhältnisse
- Annahme eines Pflegekindes mit seiner persönlichen Geschichte und seinen individuellen Herausforderungen

Online-Informationsveranstaltungen für Interessierte

Interessierte Personen können sich unverbindlich informieren und herausfinden, ob die Aufgabe als Pflegeperson für sie in Frage kommt. Weitere Informationen über die Pflegeelternschaft sowie Termine für Online-Informationsveranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Kinder- und Jugendhilfe: www.noel.gv.at/noe/Familien/Pflegekinder_und_Pflegeeltern.html



Für unsere **NKD-Filialen** in **Seitenstetten und Neufurt/Hausmening** suchen wir Dich ab September 2025 als **Lehrling** (m/w/d) für den Einzelhandel mit Schwerpunkt Textilhandel

Deine Aufgaben:

Mitarbeit im Filialteam in allen Belangen, Wareneingang (Annahme und Kontrolle) Warenpräsentation und -disposition

Dein Profil:

Positiv abgeschlossene Pflichtschule, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Freude am Kundenkontakt, Einsatzfreude und Teamgeist, Begeisterung für Mode, Verkauf und Kundenkontakt

Wir bieten:

Angenehmes und wertschätzendes Arbeitsklima, 20% Mitarbeiterabbatt für deinen Einkauf, Prämien bei sehr guten/guten Berufsschulzeugnissen
Ein Lehrlingseinkommen von € 1.000,00 im 1. Lehrjahr
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung
z.H. Fr. Berneder, M.A. per Mail an personal@nkd.at
oder online unter nkdgroup.com/jobs

schlögelhofer
Leben in Bewegung



WIR SUCHEN DICH

Als BuschaffeurIn oder Begleitperson
für den Schülertransport

Einsatzzeit

Frühaufsteher?

Die ersten Touren beginnen um 5:30 Uhr.

Du möchtest nur in der Früh, zu Mittag oder
am Nachmittag fahren?

Wir sind für alles offen!

Ihr könnt euch auch gerne zu zweit eine Tour
teilen!

Deine Aufgaben als Begleitperson

Im Bus fährst du mit den SchülerInnen mit und unterstützt
sie beim Ein- und Ausstieg, holst sie von der Garderobe
ab und bist für sie während der Fahrt da.

Stundenausmaß

Wir können individuell auf deinen

Wunsch eingehen. Von 37 Stunden
bis geringfügig ist alles möglich!

Perfekt auch als kleiner

Zuverdienst für PensionistInnen!

*Melde dich jetzt!
Wir freuen uns auf dich!*

ANDREAS SCHLÖGELHOFER

0660/7301010 | 07477/7301 | Hauptplatz 7 | 3355 Ertl

mietwagen@schloegelhofer.net



HILFSWERK

BERUFLICH

DURCHSTARTEN



**Kinder professionell begleiten und fördern -
mit unseren fundierten und praxisnahen
Ausbildungen im pädagogischen Bereich**

Jetzt für die Lehrgänge im Herbst 2025 anmelden!

- Tageseltern
- Kinderbetreuer*in im NÖ Landeskindergarten und Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen
- Spielgruppenleitung für Eltern-Kind-Angebote
- **NEU!** Legasthenie- und Dyskalkulietrainer*in

» Kursstart: St. Pölten 11.9.2025 | Korneuburg 1.10.2025



Wir informieren Sie gerne näher!

T 05 9249-34113 oder **QR-Code** scannen.

noe.hilfswerkakademie.at



Wir suchen DICH!

KFZ - TECHNIKER/IN

Vollzeitbeschäftigung

Entlohnung nach Absprache -
überdurchschnittlich

Du bringst mit...

- technisches Verständnis & handwerkliches Geschick
- Führerschein B
- gute Deutschkenntnisse
- Verlässlichkeit, Pünktlichkeit & Flexibilität

Dich erwartet...

- tolles & hilfsbereites Team
- Entlohnung nach Vereinbarung
- langfristige & sichere Arbeitsstelle
- moderner & gepflegter Fuhrpark

Bewerben Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Rudolf Riegler 0676 88 305 200 oder per Mail an office@riegler-trans.at

Wir freuen uns, dich in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Rudolf **RIEGLER**

Transporte GmbH

Holzhandel

Baggerungen

Rudolf Riegler Transporte GmbH

Nach der Enns 23, 4464 Kleinreifling

Telefon: +43 7357 - 305, Telefax: +43 7357 - 505

E-Mail: office@riegler-trans.at, Internet: www.riegler-trans.at





HILFSWERK

Wir setzen die Standards von morgen.

Werde Teil unseres Teams im Bezirk Amstetten als Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflegeperson!

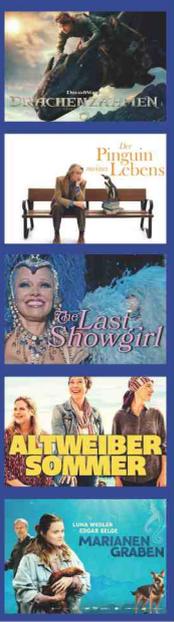
- 4-Tage-Woche möglich*
- Voll- oder Teilzeit (5 – 37 Wochenstunden)
- Privatnutzung Dienstauto*
- Keine Nachtdienste

Jetzt bewerben:
jobs.noehilfswerk.at



* nur für Fachpersonal ab 32 Wochenstunden






Live-Musik & Buffet ab 19 Uhr

Filmstart 20.30 Uhr

KINO am SCHLOSS

13.- 17. August 2025

Schlosshof St. Peter/Au

Karten-Onlineverkauf: www.stpeterau.at
Karten-Verkauf: Gemeindeamt St. Peter/Au | Adeg Kaubeck

KULTUR NIEDERÖSTERREICH 




spusu NÖ-Gemeindechallenge

1. JULI – 30. SEPTEMBER

inklusive **11TEAMSPO RTS**-VEREINSWERTUNG

Mach deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!





Einladung zum Harmonikastammtisch

für Harmonikaschüler, Harmonikaprofis und alle anderen, die gerne selbst Musik machen oder einfach nur zuhören, mitsingen und einen gemütlichen Abend verbringen möchten.



Wo? Gasthaus Lohnecker - Jägerstüberl
Ertl

Wann? Fr., 01. August 19:00 Uhr
danach jeden 1. Freitag im Monat

Organisation: Augustin Zineder
06802156964



Egal ob Anfänger oder Profi – jung oder erfahren, gemeinsam musizieren macht den besonderen Reiz aus. Hier kannst du deine Freude an der Musik teilen und in einem wertschätzenden Umfeld sicherer im Auftreten werden.





NÖ HUNDEPASS

NACH § 4 ABS. 4 DES NÖ HUNDEHALTEGESETZES IN VERBINDUNG
MIT DER NÖ HUNDEHALTE-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023

Donnerstag, 18.09.2025

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

Der Kursbetrag ist auf folgendes Konto bis zum 10.09. zu überweisen:
IBAN AT27 2020 2000 0004 5492, beim Verwendungszweck bitte „NÖ Hundepass“ + Name angeben.
Der Teilnehmer gilt erst ab erfolgreicher Zahlung und Onlineanmeldung als angemeldet.

**DIREKT
ZUR ANMELDUNG**

Vortragende

TIERARZT
DR. VET. TOBIAS GUGLER
VON DER TIERARZTPRAXIS HEINENBERGER

ÖGV TRAINERINNEN
MAG. KATHARINA PÜCHNERNER &
JASMIN WEICHELBAUMER

**Anmeldung &
Kosten**

ONLINE UNTER
WWW.HUNDESCHULE-AMSTETTEN.COM

€ 75,00 pro PERSON

Uhrzeit & Ort

18.00 UHR

Vereinsheim ÖGV Amstetten
HÖF 115
3300 AMSTETTEN







ÖGV Mostviertel Amstetten
Mail: hundeschule.amstetten@gmail.com
HP: www.hundeschule-amstetten.com
Telefon: 0670 70 17 350
ZVR: 313082438



Obstbaumsets – gefördert durch
das Land Niederösterreich.

Obstbaumpflanzaktion

FÜR HOCHSTAMM-OBSTBÄUME



Bestellen Sie unter
www.obstbaumpflanzaktion.at

14. Juli – 05. Oktober 2025



Unterstützt und gefördert durch das Land Niederösterreich, Durchführung von den LEADER Regionen: Tourismusverband Mostviertel, Eisenstraße Niederösterreich, Eisbäre Wienerwald, Kampthal, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel Nibelungengau

Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum Juli - September 2025

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist. Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Samstag, 05.07.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 06.07.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 12.07.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 820
Sonntag, 13.07.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 19.07.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 20.07.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 26.07.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 27.07.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 02.08.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 03.08.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 09.08.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 10.08.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Freitag, 15.08.2025	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 16.08.2025	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 17.08.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 23.08.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 24.08.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 30.08.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 31.08.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 06.09.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 07.09.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 13.09.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 14.09.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 20.09.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 21.09.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 27.09.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 28.09.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950

Dr. Ernst DERFLER
Dr. Markus KERNINGER
Dr. Roland GROISS
Dr. Brigitte PANHOLZER
Dr. Fritz REITH
Dr. Dagmar SCHNEIDER
Dr. Sonja GRIESENBERGER
Dr. Ulrike STEINMAIR

Ordination, 3353 Seitenstetten, Amstettnerstr. 1
Ordination, 3353 Biberbach, Waldesblick 670
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2
Ordination, 3353 Seitenstetten, Amstettnerstr. 1
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: gemeinde@ertl.gv.at · www.ertl.gv.at

